

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 47-48 (1931)

Heft: 42

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

in reichem Maße entgegenkommende Zeitschrift sei unsern Lesern aufs wärmste empfohlen!

Coudenhove-Kalergi: Gebote des Lebens. Pan-europa-Verlag Wien, Leipzig, Berlin. Preis kartoniert M. 2.60.

Die jüngste Schrift Coudenhove-Kalergis wird in noch stärkerem Maße als seine früheren Werke die Aufmerksamkeit des lesenden Publikums auf sich lenken. Führt „Stalin & Co.“ die politischen Gefahren der Zeit uns vor Augen, so sollen die „Gebote des Lebens“ der geistigen Orientierung des abendländischen Menschen dienen.

Der Untergang des Abendlandes ist nur dann unausbleiblich, wenn Europa in stummer Resignation das selbstgeschaffene Schicksal auf sich nimmt. Selbstbesinnung allein kann die Quelle der Erneuerung werden.

Die „Gebote des Lebens“ sind ein Buch der Besinnung, der Besinnung auf uns selbst und auf das Leben. Die Zeit mit ihrem Übermaß der kollektiven Bindung hat uns das Selbst vergessen lassen und ihre intellektualistischen Abstraktionen haben uns vom Leben entfernt. Coudenhoves Buch ist ein Mahnruf zur Umkehr. Coudenhove verzichtet auf die Pseudowissenschaftlichkeit einer soziologischen Analyse, die unser Sein nur in Beziehungen auflöst und über der Unzahl der Beziehungen den Menschen vergißt. Und auch die tatsachenfremde Metaphysik philosophischer Systeme, denen der unerbittliche Rahmen der Logik wichtiger ist als die Unmittelbarkeit des Lebens, ist diesem Buche fremd.

So erhält diese Schrift jenen eigenartigen Charakter, der die weise Erhabenheit des Klassizismus mit der tiefen Kenntnis um die Übel der Zeit verbindet. Jeder Gedanke ist von gebieterischer Eindringlichkeit und man kann wohl sagen, daß diesen unvermittelt aneinandergereihten aphoristischen Sätzen die Selbständigkeit der großen Persönlichkeit eignet.

Die vollendete Askese der Ausdrucksform gibt dem Gehalt des Gesagten um so größere Gewalt.

Und wenn hier der Geist die unendliche Fülle des Lebens meistert, so muß betont werden, daß die „Gebote des Lebens“ von jeglichem starren Schematismus frei sind.

Manche der Gebote sind früheren Schriften Coudenhoves entnommen; hier aber, in der neuen Umgebung berühren sie ganz und gar anders und die frische Stärke, die ihnen ihre Selbständigkeit verleiht, läßt sie neu und ungesagt erscheinen. Alle Gebote des Lebens behandeln die „Gebote des Lebens“. Die Welt der Schönheit, der Kunst und Religion. Das unlösbare Rätsel der Liebe. Das Verhältnis von Mann und Frau, das der Materialismus unserer Zeit so oft verfälscht hat. Die Erziehung, die nur allzuoft die Bildung des Menschen vernachlässigt. Den Gentleman, der zur vollendeten Persönlichkeit emporwächst und beiträgt zur Verkörperung des Helden­tums. Das Drama, den Heroenkult des Abendlandes. Die vielgeschmähte Freiheit, die die Grundlage einer aristokratischen Lebensauffassung bildet. Die Politik und die Technik, die zur Befreiung des Menschen beitragen müssen.

Die „Gebote des Lebens“ lehren das Gesetz des Lebens und die Kunst des Lebens. Der Gedanke wird in ihnen zum vollendeten Kunstwerk und die Ethik zur unmittelbaren Lebensgestaltung.

Dieses Buch will gelesen, gedacht, gelebt sein. Man wird zu ihm greifen müssen, wenn man die Krankheit der Zeit überwinden will.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche „**unter Chiffre**“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

515. Wer liefert trockene Eichtreppentritte, roh zugeschnitten? Offerten an Jak. Lenzlinger Söhne, Baugeschäft, Nieder-Uster.

516. Wer hätte 1 ältere, jedoch gut erhaltene, zweiteilige Riemenscheibe in Holz oder Eisen von 122—125 cm \varnothing , Kranzbreite 28—30 cm, Bohrung 50 mm, abzugeben? Offerten an Ernst Kohler, Madiswil (Bern).

517. Wer hätte abzugeben 1 gebrauchtes, gut erhaltenes, schweres Drehbankgestell in Eisen (ohne Garnitur), Wangenlänge 250—300 cm? Offerten an H. Wüthrich-Herrmann, Holzwarenfabrikant, Dürrenroth (Bern).

518. Welche Gießerei fabriziert Rambahren, ca. 500 kg, zum Rammen von Eisenbahnschienen in Flußbett? Offerten an Gebr. J. & Th. Baumeler, Baugeschäft, Schüpfheim.

519. Wer hätte 1 gebrauchte Abricht- und Dickenobelmaschine, 40—50 cm breit, abzugeben? Offerten an F. A. Bodmer, Rapperswil (St. Gallen).

520. Wer hätte 1 gebrauchten, gut erhaltenen Werkstatt-Laufkran abzugeben? Tragfähigkeit 4—5 Tonnen, Spannweite 5 m. Offerten unter Chiffre 520 an die Exped.

521. Wer fabriziert sog. Scheibenräder, leichte Ausführung, für Betonkippräder, Höhe 1 m, Reifbreite 60 mm, Nabe 15 cm lang, Bohrung 35 mm? Offerten an Gg. Steinemann, Hammerwerk, Flawil (St. Gallen).

522. Wer hat abzugeben Radsätze 750 mm, mit entsprechenden Lagern? Offerten an „Celsa“, Parkettfabrik, Lugano.

523. Wer hätte gut erhaltene Transmissionswelle von ca. 4 m Länge und 40 mm Dicke, event. auch mit Stehlagern, abzugeben? Offerten unter Chiffre 523 an die Exped.

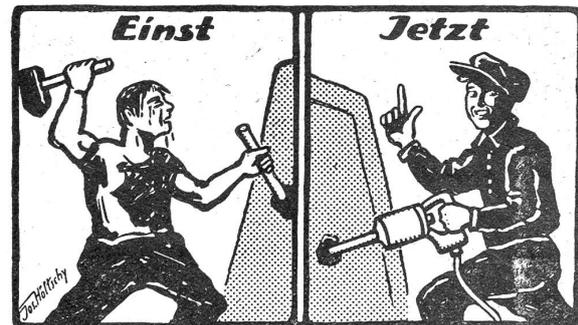
524. Wer hätte ca. 60 m Rollbahngleise von 50 cm Spurweite, mit 2 Drehscheiben, 2 Rollwagen, mit Plattform, miet- oder kaufweise abzugeben? Offerten an Edwin Lenzlinger, St. Leonhardstraße 74, St. Gallen.

525a. Wer liefert neue oder gebrauchte, automatische Sägeschärfmaschine? **b.** Wer hat abzugeben 1 Drahtseil, 50 m lang, zirka 12—15 mm dick, für Trämmelzug? Offerten an Walter Schär, Sägerei, Thörigen.

526. Wer liefert Bandsägen, event. auch gebraucht? Offerten an A. Pfahrer, Schreinerei, Niederhasli.

A. Huber & Cie., Luzern

Spezial-Werkzeuge u. Maschinen



Elektrischer Hammer „Millers Falls“

Unentbehrliches Werkzeug für das Baugewerbe, zehnfache Leistung bei minimalem Stromverbrauch. Kann mittelst Transformator an jede Lichtleitung angeschlossen werden.

Dieser Hammer sollte in keinem Betriebe, in dem Bau- oder Installationsarbeiten vorkommen, fehlen. Auf Wunsch kostenlose und unverbindliche Vorführung 1709

527. Wer liefert Handpumpen für Wasser in Dampfkessel zu pumpen? Offerten an J. Küng, Säge- und Hobelwerk, Gettnau (Luzern).

528. Wer liefert Holzwollemaschinen? Offerten unter Chiffre 528 an die Exped.

529. Wer liefert Schraubzwingen mit wenigstens 20 cm Ausladung und verschiedenen Längen, sowie auch Hobelbank- und Schraubstockschrauben? Offerten an Fritz Binggeli, Sägerei, Albligen (Bern).

530a. Wer liefert Casanin-Pulver, roh, in Griesform, in größeren Mengen, zum Verleimen von rohen Stäben? **b.** Wer liefert Dickenhobelmaschinen von 1500—1600 mm Breite? **c.** Wer liefert die Maschinen zur Herstellung von Weichholz-zwischenlagen für Sperrplatten? Offerten unter Chiffre 530 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage **502.** Seitengatter oder Eisenteile hierzu liefert G. Müller, Maschinenbau, Sumiswald.

Auf Frage **508.** Turbinen liefert die Firma O. Meyer & Cie., Turbinenfabrik, Solothurn.

Auf Frage **514.** Schnellbauaufzüge, mit und ohne Motor, mit festem oder ein-schwenkbarem Platteau, liefert Joseph Wormser, Zürich.

Auf Frage **514.** Schnellbauaufzüge, neu und gebraucht, beziehen Sie durch die Robert Aebi & Cie. A.-G., Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Zürich. — **Neubau Gewerbeschule, Zürich 5. Wand- und Bodenplattenbeläge, Linoleum, Unterlagsböden, Schiefersimsen, Sonnen- und Verdunkelungsstoren, Holzrolladen, Verglasung von Eisenfenstern, Holzplästerung, Zimmerarbeiten** (Blindböden). Formulare je von 10—12 und 3—5 Uhr bei Steger & Egender, Architekten, Gemeindestrasse Nr. 10, Zürich 7. Offerten mit der Aufschrift „Eingabe Gewerbeschulhaus Zürich 5, Wand- und Bodenplattenbeläge“ (betr. Lieferung einsetzen) bis 15. Januar, abends 1/6 Uhr, an das Bauwesen I der Stadt Zürich. Offerteneröffnung am 18. Januar, vormittags 10 Uhr, auf der Baukanzlei I, Stadthaus, 3. Stock.

Zürich. — **Gemeinnützige Baugenossenschaft „Röntgenhof“, Zürich.** 16 Doppel-Mehrfamilienhäuser an der Güter-Freihofstrasse in Altstetten. **Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kanalisations-, Umgebungs-, Kunststein-, Zimmer-, Bauschmiede-, Spengler-, Dachdecker-, Gips- und Glaserarbeiten.** Pläne etc. ab 11.—15. Januar, je nachmittags von 2—5 Uhr bei der Bauleitung, G. Giumini, Architekt, Bahnhofstrasse 57b, in Zürich 1. Angebote mit der Aufschrift „Preiseingabe für die Gemeinn. Baugenossenschaft Röntgenhof“ bis 18. Januar, abends 6 Uhr, an den Architekten.

Bern. — **Gaswerk und Wasserversorgung der Stadt Bern. Erweiterung des Reservoirs Mannenberg. Material-**

Bewegungen 12,000 m³, **Beton- und Eisenbeton** 2200 m³, **Steinbettungen** 1800 m³, **Verputzarbeiten** 5400 m². Konkurrenz unter den in der Stadt Bern ansässigen Baufirmen. Pläne etc. vom 7. Januar an täglich von 10—12 Uhr auf dem Bureau der Wasserversorgung. Eingaben mit Aufschrift „Erweiterung Reservoir Mannenberg“ bis 20. Januar, 18 Uhr an die Direktion des Gaswerkes und der Wasserversorgung Bern. Eröffnung der Angebote am 21. Januar, 10 Uhr.

Bern. — **Stadtbauamt Biel. Ausführung der Kleiderkästchen in Eisen und Blech im Strandbad Biel.** Offerten mit der Aufschrift „Kleiderkästchen für das Strandbad“ bis 22. Januar, 18 Uhr, an das Stadtbauamt. Pläne etc. daselbst, Abteilung Hochbau, Neuengasse 8. Öffnung der Eingaben am 23. Januar, vormittags 10 Uhr.

Bern. — **Feldschützengesellschaft Fahrni. Verlängerung des Kabels von ca. 35 m und Installation der Lichtsignale im neuen Scheibenstand.** Eingaben bis 15. Januar an Rud. Luginbühl.

Bern. — **Hinterarni-Alpgesellschaft. Neue Alphütte** auf ihrer Weide Kohlschwand. **Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker- und Hafnerarbeiten.** Pläne etc. bei Fritz Hirsbanner, Gutsbesitzer, Neuhof, Sumiswald. Eingaben bis 15. Januar an Sam. G. Käser, Gutsbesitzer, Käsershaus, Leimiswil.

Luzern. — **Wasserversorgung Littau. Erstellung eines zweikammerigen Reservoirs von 1200 m³ in armiertem Beton auf Zimmeregg, Erstellung eines zweikammerigen Reservoirs von 600 m³ in armiertem Beton auf Oberwil, gußeiserne Rohrleitungen, von Roll'sches Material, fix und fertig verlegt, 200—75 mm Lw., 8234 m, samt den nötigen Formstücken, Schiebern und 60 Hydranten, Hausanschlüsse, Grabarbeit ca. 8300 m.** Pläne etc. auf der Gemeindeganzlei. Offerten mit der Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 21. Januar, 18 Uhr an den Gemeinderat Littau.

Solothurn. — **Landwirtschaftliche Schule auf dem Wallerhof. Gipsarbeiten, Wand- und Bodenplattenbeläge, Glaser-, Schreiner- und Schlosserarbeiten, Steinholzböden und Linoleumunterlagen, Malerarbeiten, Heizungsanlage, sanitäre und elektrische Installationen, Sonnerieanlage, Kochherde.** Konkurrenz unter den im Kanton niedergelassenen Firmen. Pläne etc. vom 6.—16. Januar je vormittags beim Kantonsbaumeister. Offerten mit Aufschrift „Eingabe Landwirtschaftliche Schule“ bis 25. Januar an das kant. Baudepartement in Solothurn.

Appenzell A.-Rh. — **Erstellung eines modernen Schwimmbades in Heiden. Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten.** Pläne etc. bei Ernst Klee, Kaufmann, Heiden. Offerten mit Aufschrift „Schwimmbadeingabe“ bis 19. Januar an Dr. Streuli, Präsident der Schwimmbad-A.-G. Heiden. Auskunft durch die Bauleitung am 18. Januar, nachmittags im Hotel „Krone“ in Heiden.

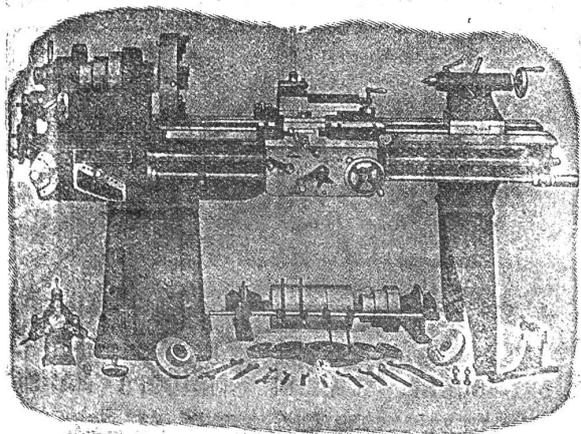
St. Gallen. — **Chalet für J. Brunner und A. Künzle in St. Gallen. Erd- und Maurerarbeiten, Plattenbeläge, Dachdecker-, Spengler-, Gips-, Maler- und Glaserarbeiten, sanitäre, Gas- und elektrische Installationen, Zentralheizungsanlage, Reinigungsarbeiten, Transport von Bauholz vom Bahnhof auf die Baustelle.** Die Offertformulare werden gegen Einsendung von Fr. 2. — in Briefmarken durch die Bauleitung, Winckler & Cie. A.-G., Chaletfabrik, Fribourg versandt, wo sie bis zum 25. Januar retourniert werden müssen. (Die Unternehmer, welche nur für einen Chaletneubau Offertformulare verlangen, brauchen nur Fr. 1 in Briefmarken einzusenden, indem sie genau angeben, welches Chalet ihre Anfrage betrifft.)

Aargau. — **Einfamilienhaus auf dem Fuchsrain in Möhlin. Erd-, Zimmer-, Glaser-, Schreiner-, Spengler-, Hafner- und Malerarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen.** Pläne etc. beim Bauherrn, Jos. Kaufmann-Wunderlin, Saliner, Möhlin. Eingabetermin 18. Januar.

Thurgau. — **Neubau III der Irrenheilanstalt Münsterlingen. Elektrische und sanitäre Installationen, Schlosser-, Schreiner- und Malerarbeiten, Unterlags- und Steinholzböden, Linoleum-, Wand- und Bodenplattenbeläge.** Formulare bei der Bauleitung, Oskar Mörkofer, Architekt, Romanshorn, jeweils 14—18 Uhr. Eingaben mit Aufschrift „Neubau III der Irrenheilanstalt Münsterlingen“ bis 25. Januar an das kant. Strafen- und Baudepartement in Frauenfeld.

Vaud. — **Commune de Puidoux. Adduction d'eau pour sulfatage dans le vinoble du Treytorrens.** 3000 m de tuyaux en fer étiré galvanisé, robinetterie, un réservoir de 20 m³. Plans, etc. chez Fréd. Buttica, secrétaire du Syndicat, au Treytorrens. Les soumissions, estampillées et pourvues de l'inscription „Adduction d'eau dans le vinoble du Treytorrens“, devront parvenir à M. Testuz, député, président du Syndicat au Treytorrens s. Cully, pour le 18 janvier, moment où elles seront ouvertes en séance publique au Café de la Crochetaz, à 15 heures.

WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur vorm. Wolf & Weiss **Zürich**
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.